Funktionsunterwäsche wird im Sport immer beliebter und immer mehr Hersteller bieten sie in den verschiedensten Preisklassen an. So wird nun auch Funktionswäsche vom Discounter Lidl angeboten. Doch wie gut ist die Discounterware wirklich? Ein Test soll Klarheit verschaffen.

Zum Test standen ein Funktionsshirt und eine Funktionshose der Firma crivit® die von Lidl als Skiunterwäsche angeboten wurde.

Allgemein

Foto: M. Hofmann / Rund-ums-Rad

Die Verarbeitung ist sauber, die Passform ist optimal und entspricht damit der angegebenen Größe.

Die eingearbeiteten Zonen an den Knien und Ellenbogen sowie im Schulterbereich sind von anderer Struktur und Dicke.
Darüber hinaus wirbt das Textil mit den verschiedensten Innovationen in Form von Komfort- und Klimazonen wie **3-D-Schulterisolierung, Achsel-Cool-Zone, 3-D-Komfort-Rücken-Zone, Nieren-Wärmer, Knie-Isolierung und Ausgleichs-Streifen.**
Insgesamt macht die Funktionswäsche einen wertigen Eindruck.

Praxis

Kaum angezogen macht die eng anliegende Wäsche nicht nur eine gute Figur, sondern auch schön warm. Der Tragekomfort ist angenehm. Nichts juckt oder kratzt. Das Shirt ist schön lang und reicht so ohne Probleme bis über die Hüfte. Nach ein paar Minuten spürt man die Textilien kaum mehr.
Am Testtag waren die Temperaturen um die 5°C und es war leicht windig.
Über die Funktionswäsche wurde nur noch eine lange Radhose und ein langärmeliges Trikot sowie eine Windweste gezogen.
Zusätzlich noch mit Überschuhen, Halstuch, Mütze und langen Handschuhen ausgerüstet ging es auf die Strecke. Gefahren wurde knapp eine Stunde im hügeligen Gelände, sodass man bei Anstiegen ordentlich schwitzte, bevor es dann wieder bergab ging.
Trotz der dünnen Oberbekleidung schlug sich die Funktionswäsche bravourös. Selbst nach schweißtreibenden Anstiegen fror man nicht bei den Abfahrten.
Der Körper fühlte sich unterwegs immer trocken an so das der Feuchtigkeitstransport und die damit verbundene Wärmeisolierung gegeben waren. Auch an den kritischen Stellen wie Rücken oder Nierengegend kam es zu keinem Auskühlen.
Kühl wurde es während der Testfahrt nur an den Füßen und am Kopf. Hier gibt es für den Autor durchaus noch Verbesserungspotenzial.

Fazit

Günstig muss nicht immer mit minderwertiger Qualität einhergehen, wie die Funktionswäsche vom Discounter Lidl hier beweist. Auch nach mehrfachem Waschen in der Waschmaschine ist kein Mangel feststellbar.
Die Wäsche ist weiterhin angenehm zu tragen und funktioniert nicht nur beim Radfahren. Man kann sie bei jedweder Aktivität im Freien drunter ziehen und ist so vor Kälte bestens geschützt.

Material
61% Polyamid, 31% Polyester, 8% Elasthan

Die Funktionswäsche trägt das Siegel „Textiles Vertrauen / Geprüft auf Schadstoffe“ sowie „Geprüfte Qualität“ vom Institut Hohenstein und ist bei 40°C in der Maschine waschbar.

Die Funktionswäsche ist bei Lidl leider nicht mehr erhältlich.
Vergleichbare Textilien mit H2Port sollten aber dieselben Eigenschaften besitzen.